

2. Regionale Partnerkonferenz im Landkreis Ostprignitz-Ruppin

Gemeinsam. Gerecht. Gesund.

Ansätze regionaler Armutsbekämpfung im Kontext von Gesundheit

Andreas Liedtke
Amt für Familien und Soziales

5.11.2018

Und im Bereich der Sozialen Systeme?

Wie sollen die Lebensbedingungen in den Kommunen des Landkreises sein?

Was ist für die Menschen erforderlich?

Wie soll das Gemeinwesen gestaltet sein?

Welche Infrastruktur ist erforderlich?

Welche Angebote und Maßnahmen?

"Lebenslagen"

- Armut / Soziale Teilhabe
- Integration
- Gesundheitsförderung
- ...

Wie kann die Kommune / der Landkreis dazu beitragen?

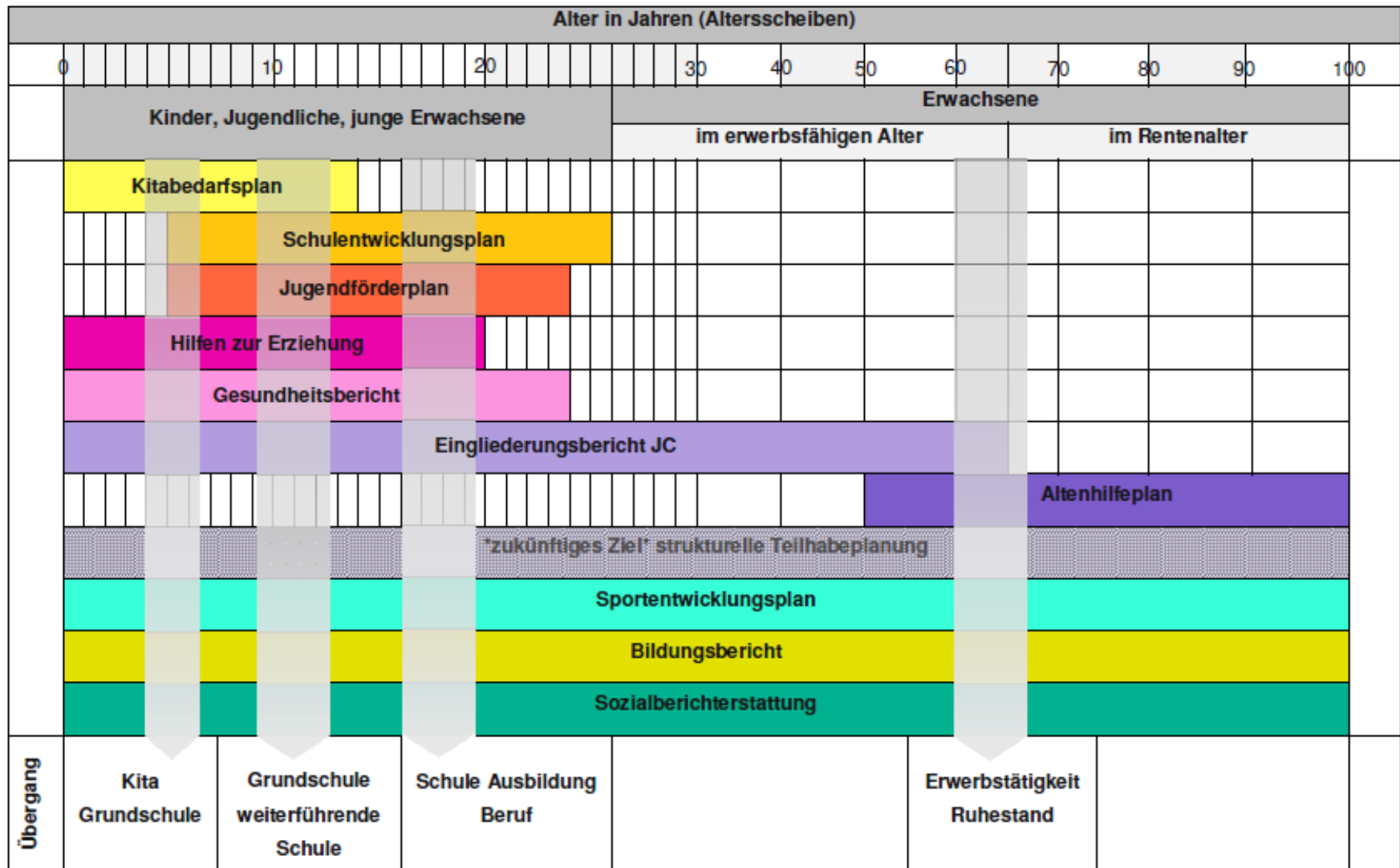
Wir müssen wissen, wie die Lebensbedingungen sind.

Integrierte Sozialplanung

- Demographie
- soziale Lage
- Infrastruktur



2. Regionale Partnerkonferenz im Landkreis Ostprignitz-Ruppin



Wir müssen uns sozialräumlich vernetzen.

Sozialräumliche Abstimmungsrunden
Vernetzung mit sozialen Akteuren und
Trägern

Fachtag Vernetzen ohne Verstricken am 02.05.2018 in Kyritz

Beteiligte	Situationsanalyse	Leitfaden - Workshop	Verankerung im Sozialraum	Feedback
<p>121 Anwesende</p> <p>Fachkräfte aus Kita, Schule, HzE, Jugendarbeit, Kommunen</p>	<p>Wegweiser für Beratung und Vernetzung, eingeschränkte Mobilität und Infrastruktur, Fluch und Segen der Medien, Vernetzung Schule & Jugendhilfe</p> <p>.....</p>	<p>Sozialraum-übergreifendes Wissen, Offen & Transparenz, Vertraulichkeit schaffen, kurze Wege, klarer Ansprechpartner</p>	<p>Unterschiedlicher Stand der Vernetzung vor Ort</p> <p>SR Neuruppin – Etablierung einer Vernetzungsrunde, SR Wittstock/Hlg. – Feedbacktreffen der bestehenden Netwittrunde</p>	<p>Neue Ideen sind entstanden</p> <p>Wir sind gut vernetzt, es braucht jetzt klare Strukturen mit klaren Ergebnissen</p> <p>Angebotsstruktur muss sichtbar werden</p>



Partizipation

Kinderkonferenz

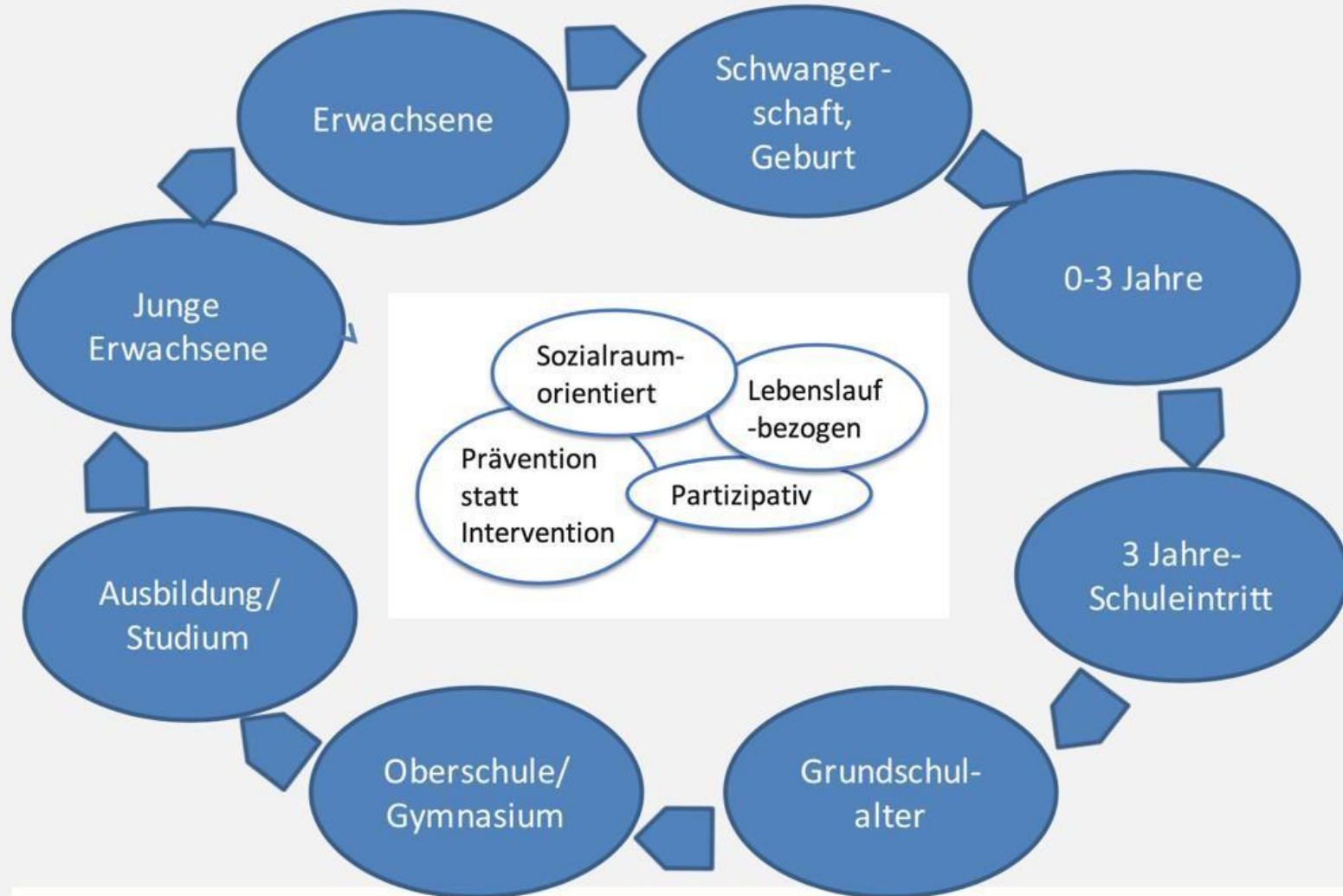
Sozialraumbasierte Beteiligungsstrukturen

Lokaler Aktionsplan

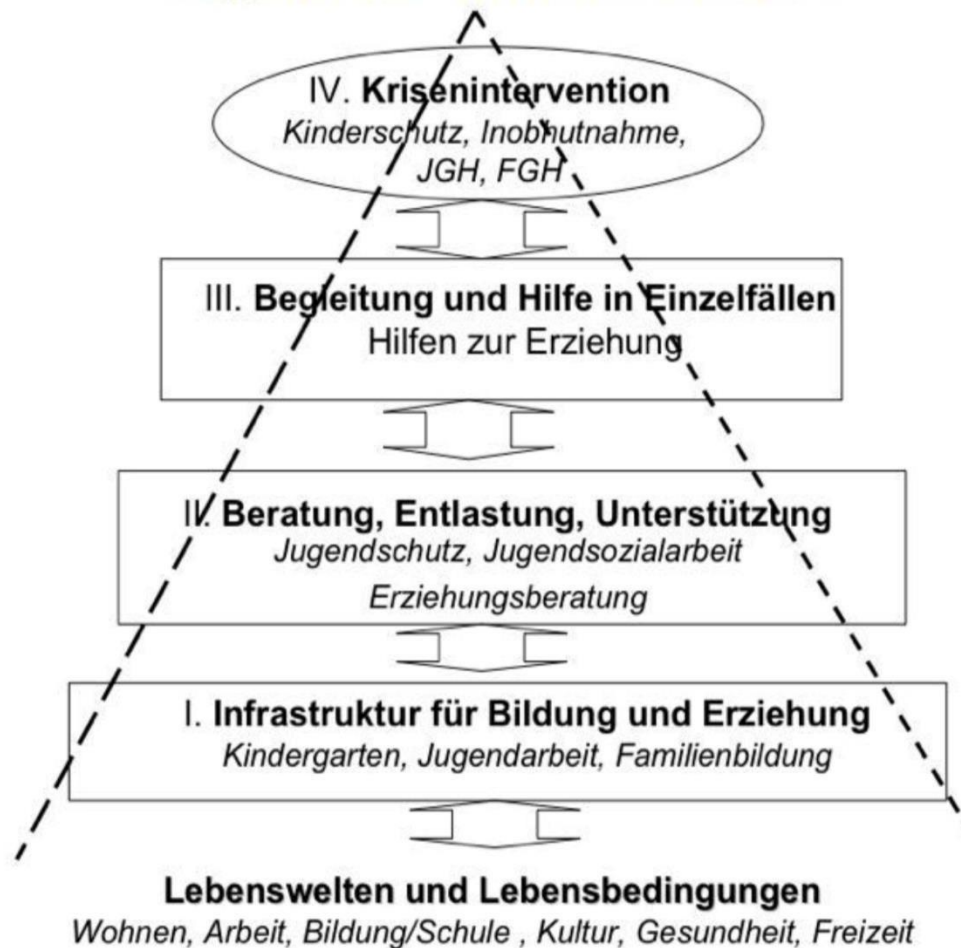
Wir müssen die Angebote und Maßnahmen aufbauend und ergänzend gestalten.

Präventionsketten.

2. Regionale Partnerkonferenz im Landkreis Ostprignitz-Ruppin

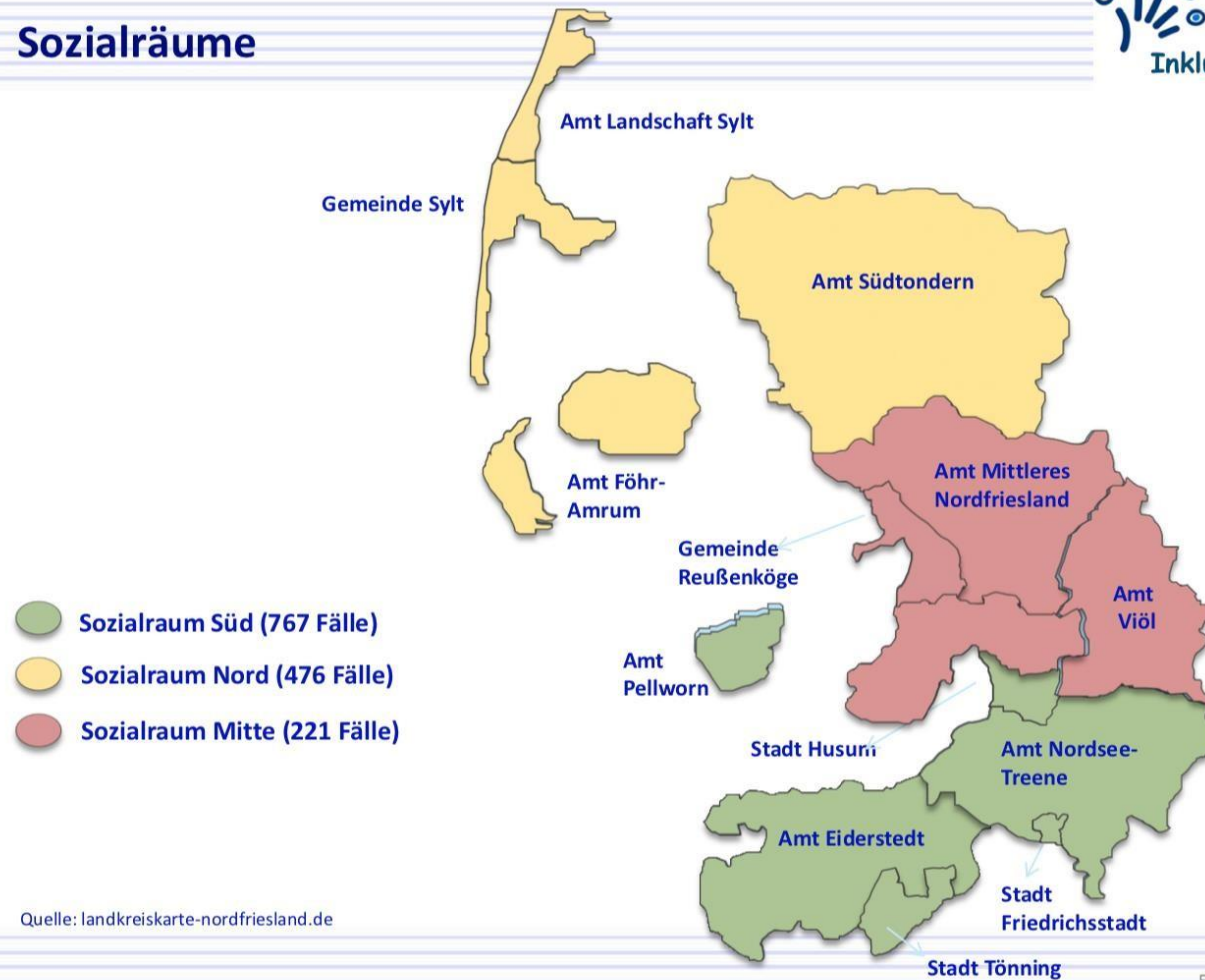


Bedarfsgerechte Abstimmung der Angebote





► Sozialräume



Quelle: landkreiskarte-nordfriesland.de

Wir müssen nach gemeinsamen Prinzipien handeln.

Leitbildentwicklung

Der Scheitelstein

Präventionsforum OPR

2. Regionale Partnerkonferenz im Landkreis Ostprignitz-Ruppin



ALLIANZ für **LEBENSKOMPETENZ** im Landkreis Ostprignitz – Ruppin Gesunde Entwicklung und Lebensqualität vor Ort: Prävention von 0 bis 21 Jahre

ANLAGE

Vernetzte Präventionsketten von der Geburt bis zum Einstieg in den Beruf

Von der Geburt bis zur Kita: 0 – 2 Jahre	KITA // Kind & Familie 3 – 5 Jahre	Setting Grundschule 6 – 12 Jahre	Weiterf. Schulen 13 – 18 Jahre	Berufs-Ausbildung 19 – 21 Jahre
Gesundheitsförderung & Sprachunterstützung	Gesund Aufwachsen & Entwicklungsförderung	Stressreduktion & Gewaltprävention	Gewaltprävention & Empowerment	Ressourcenstärkung & Lebenskompetenz
ALLIANZ-LOKOMOTIVE: NW Gesunde Kinder (Förderung Land)	ALLIANZ-LOKOMOTIVE: AG Sprachförderung & MIT-EIN-ANDER *	ALLIANZ-LOKOMOTIVE: Module aus INFORM * & MIT-EIN-ANDER *	ALLIANZ-LOKOMOTIVE: MIT-EIN-ANDER * & Suchtprävention	ALLIANZ-LOKOMOTIVE: Mobilität, Ausbildung & Beschäftigung in OPR

Partizipation: Die Orte, Einrichtungen, Unternehmen, Träger, Initiativen etc. wirken zusammen und steuern gemeinsam den Präventionsprozess. Es zählen für ALLE neue und innovative Instrumente an Wirksamkeit und Nachhaltigkeit. Option: Als ALLE verbindende Komponente wird ein neuer Handlungsbaustein „Gesunde Entwicklung und Freizeit vor Ort“ kreiert.

SCHLÜSSELPARTNER z. B. Krankenhaus Familienpaten, Kinderärzte	SCHLÜSSELPARTNER z. B. KITA-Leiter, VHS & Wohnungsunternehmen	SCHLÜSSELPARTNER z. B. Schulteams, unterstützt und begleitet vom Bildungs-, Gesundheits-, Jugend- und Sozialbereich	SCHLÜSSELPARTNER Verkehrsbetrieb, Jobcenter & Wirtschaftsförderung
--	---	---	--



Was sind die Ansätze regionaler
Armutsbekämpfung im Kontext von
Gesundheit?

Das sind die Voraussetzungen, wenn es nicht
einzelne Projekte sein sollen!

Forum I: Daten für Taten

Forum II: Ansätze regionaler Armutsbekämpfung im Kontext von Gesundheit

Forum III: Partizipation: ein Schlüssel zum nachhaltigen Erfolg